

2018_Bericht Chinon

Im Mai dieses Jahres war es wieder soweit – immer an den Tagen um Himmelfahrt findet dieses Treffen mit unserer Partnerstadt statt.

Abfahrt 6 Uhr – welche eine frühe Zeit, aber wir wollten ja abends in Chinon sein und immerhin sind es 856 km laut unserem Kilometerstein Hofheim. Unterbrochen durch ein Picknick mit Brötchen, Fleischwurst, Käse und Äpfeln, kamen wir gegen 18:30 am Espace Rabelais an und wurden mit Wein, Saft und Gebäck empfangen. Sogleich wurden die Quartiere verteilt, bei den Jugendlichen mit Spannung erwartet und ab ging es in die Familien, die das Abendessen vorbereitet hatten.

Am Freitagvormittag konnte man sich das Städtchen Chinon mit allen seinen liebenswürdigen Gassen anschauen, bevor man sich im „Caves Plouzeau“ traf zur Besichtigung und einer Weinprobe von Weiß – und Roséweinen, darunter auch ein Biowein.

Dann wurde es sportlich – Boule de fort – eine Anleitung und Vorführung für das Spiel wurde von Mitgliedern des Vereins geboten, denn so einfach ist das Spiel nicht, das in der Gegend von der Touraine und Anjou gespielt wird. Im Gegensatz zu „Boule“ spielt man auf einer gewölbten Bahn, die ca. 22m lang ist und 6 m breit. Die Kugel ist nicht so rund wie eine Boulekugel, auf der einen Seite stärker als auf der anderen und wiegt ca. 1,3 kg. Auf dicken Socken, denn Schuhe sind auf der Bahn nicht erlaubt, hatten unsere Mitglieder viel Spaß, das Spiel auszuprobieren.

Nebenher wurde im Garten gegrillt und dazu gab es leckere Salate.

Am Samstag stand der große Ausflug zu „Terra Botanica“ – leider wurden dabei Regenschirme gebraucht. Der Park ist ein außergewöhnlicher Erlebnisgarten in der Nähe von Angers mit tollen Blumenarrangements, Gemüsegärten, Restaurants, Boutiquen, Quizzes und vielen Attraktionen für Kinder und Erwachsene. Dort wurde auch das Mittagessen eingenommen.

Am Sonntag konnte man eine Messe besuchen und anschließend traf man sich am Monument aux Morts zur Kranzniederlegung. In den Caves Painctes bei einer Zeremonie der Weinbrüder wurden unsere Mitglieder Brigitte Wacker-Traue und Christel Krämer offiziell zu Mitgliedern der Weinbruderschaft von Rabelais, nachdem sie das große Glas Wein geleert hatten. Es wurden Reden gehalten und jeder konnte Wein probieren. Das offizielle Essen der Stadt Chinon fand wieder im Espace Rabelais statt und natürlich wurden viele Geschenke ausgetauscht.

Ein krönender Abschluss der Begegnung war das Konzert des Chores „do dièse“ in Saint Mexme unter Leitung von Nathalie, die schon in Hofheim ein tolles Konzert geboten hatte

Am Montag um 8 Uhr trat man die Heimreise an mit dem Versprechen, sich bald wieder zu sehen. Das nächste Treffen wird an Himmelfahrt 2019 in Hofheim sein.